

Zwei KiGos unter einem Dach – Kinderkirche in Lippstadt

Am Sonntag, den 23. November 2025, war in unserer Kirche in Lippstadt wieder einiges los: Gleich zwei KiGos fanden parallel unter einem Dach statt – der KiGo für die 6-9-Jährigen im Kirchenschiff und der KiGo für die 10-14-Jährigen im Nebenraum.

KiGo 6_9- Jesus ist mein Freund

Der KiGo der jüngeren Kinder stand ganz im Zeichen der Freundschaft. Nach dem „Coming-in“, der Begrüßung und einem fröhlichen Warm-up-Lied startete die Gruppe in die Sonntagsschule.

Im Mittelpunkt stand ein Einstieg rund um das Thema Freundschaft:
Jesus „sammelte“ Freunde für ein großes Freundebuch. Jedes Kind durfte dafür einen eigenen Steckbrief ausfüllen und an den Altar heften. Im Anschluss erkannten alle ihre Steckbriefe in einem Ratespiel wieder.

Die Grundlage zu dem darauffolgenden Gottesdienst war das Bibelwort Matthäus 18,20: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Priester Holger Gornik sprach in seiner Predigt davon, wie gut und hilfreich es ist, einen Freund zu haben und nannte als Beispiel Schulfreunde. Von da aus spannte er den Bogen, dass Jesus immer unser Freund sei. Gleichzeitig betonte er jedoch auch, dass man auch für einige Dinge selbst verantwortlich sei, so könne ein Freund in der Schule auch keine Klausur für einen schreiben. Hirte Stehfest schuf daraufhin noch eine Verbindung von dem Thema der Freundschaft zum Heiligen Abendmahl.

KiGo 10_14- Nimm dir Zeit für das Wesentliche

Die älteren Kinder beschäftigten sich mit dem Thema „Nimm dir Zeit-#StilleZeitImAdvent“, angelehnt an das Bibelwort Jakobus 4,8 (Hoffnung für alle):
„Sucht die Nähe Gottes! Dann wird er euch nahe sein.“

In seiner Predigt ging Priester Marc Weidner auf die verschiedenen Stressfaktoren (auch positiver Art) ein, welche im Alltag auf einen einprasseln und einen kaum zur Ruhe kommen lassen.

Anschließend ging es um die biblische Geschichte von Maria und Marta (Lukas 10, 38–42). Während Marta im Stress war, nahm Maria sich Zeit für das Wesentliche – für Jesus. Gemeinsam sprachen die Kinder darüber, wie man im Advent bewusst langsamer wird und Raum schafft für das, was wirklich zählt.

Darauf folgten ein ruhiges Abendmahl und eine kurze Meditation. Die Kinder waren eingeladen, persönliche Vorsätze für eine stille Adventszeit aufzuschreiben. Als Abschluss erhielt jeder eine kleine „Stille-Zeit-Tüte“ mit Impulsen für die „Stille Zeit im Advent“ Zuhause.

Nach den beiden KiGos gab es für alle ein gemeinsames Essen (vielen Dank an die Gemeinde Lippstadt!). Es wurden nette Gespräche geführt und zusammen gespielt.

Auch bei der letzten Kinderkirche in diesem Jahr entstand durch gemeinsame Aktivitäten und Musik eine offene und fröhliche Atmosphäre, die das gesamte Kirchengebäude belebte.

2. Dezember 2025

Text: S St







